

WEICON GmbH & Co. KG

Oberflächenbeschichtung in sensiblen Bereichen

Epoxidharz-System Weicon Food Grade

Zur Beschichtung von Oberflächen in sensiblen Bereichen hat Weicon aus Münster ein spezielles System entwickelt – Weicon Food Grade.

Weicon Food Grade

Food Grade ist ein System zur Oberflächenbeschichtung und besitzt eine Zulassung vom Hygieneinstitut des Ruhrgebiets für den Kontakt mit wässrigen und fetthaltigen Lebensmitteln bis 70 °C. Es verfügt über eine Trinkwasserzulassung nach BS 6920 und wird sowohl zur Beschichtung von Oberflächen als auch als Klebstoff eingesetzt.

Das fließfähige 2-K Epoxidharz-System hat einen hohen Anteil feiner mineralischer Füllstoffe. Die Beschichtung lässt sich gut verarbeiten und haftet selbst unter mechanischer Beanspruchung auf den unterschiedlichsten Oberflächen.

Food Grade hat eine sehr gute chemische Beständigkeit und eignet sich zur Beschichtung der verschiedensten Teile, wie Pumpen, Förderanlagen, Hebeschnecken, Trichter, Tanks und Rohre.

Die Beschichtung eignet sich aufgrund der Lebensmittelzulassung für Anwendungen im Trinkwasserbereich, in der Getränkeindustrie, in der Pharmaindustrie, in der chemischen Industrie, in Großküchen, Bäckereien oder in der Lebensmittelproduktion.

Food Grade eignet sich allein oder in Kombination mit einem der anderen Weicon Plastik-Stahl Typen für einen Systemaufbau.

Plastik-Stahl

Mit Plastik-Stahl werden Epoxidharz-Systeme bezeichnet, die aus zwei Komponenten, einem Harz und einem Härter, bestehen. Der Harzkomponente sind, je nach Type, Stahl- beziehungsweise Aluminiumpulver oder mineralische Füllstoffe beigemischt, wodurch die technischen Eigenschaften, wie Druckfestigkeit und Wärmeleitfähigkeit, verbessert werden.

Die Epoxidharz-Systeme eignen sich für die verschiedensten Aufgaben in unterschiedlichen Bereichen der Industrie.

Plastik-Stahl kann beispielsweise in der industriellen Serienfertigung für Verklebungen, Beschichtungen, als Verschleißschutz und für schnelle und dauerhafte Reparaturen an verschiedenen Materialien verwendet werden.

Nach dem Vermischen der beiden Komponenten härtet Plastik-Stahl bei Raumtemperatur zu einem festen metallähnlichen Werkstoff, der sich mechanisch bearbeiten lässt. Man kann das Material bohren, fräsen, schleifen oder feilen, je nach Bedarf.

279 Worte

52 Zeilen

2259 Zeichen (inkl. Leerzeichen)

Weitere Informationen:

www.weicon.de

Unternehmensprofil:

Seit 1947 stellt die WEICON GmbH & Co. KG Spezialprodukte für die Industrie her. Zum Produktprogramm des Unternehmens zählen Spezialkleb- und Dichtstoffe, technische Sprays sowie Hochleistungsmontagepasten und Fette für alle Bereiche der Industrie – von der Produktion, Reparatur, Wartung bis hin zur Instandhaltung. Ein weiteres Aktivitätsfeld von WEICON ist die Entwicklung und der Vertrieb von Abisolierwerkzeugen unter der Marke WEICON TOOLS. Der Hauptsitz des Unternehmens liegt im westfälischen Münster. Darüber hinaus unterhält WEICON Niederlassungen in Dubai, Kanada, der Türkei, Rumänien, Südafrika, Singapur, der Tschechischen Republik, Spanien, Italien und in Kolumbien und wird durch Partner*innen in mehr als 120 Ländern weltweit repräsentiert.

Ansprechpartner für die Medien:

WEICON GmbH & Co. KG

Thorsten Krimphove M.A.

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Königsberger Str. 255

48157 Münster

Tel.: +49 251 93 22 294

Mobil: +49 151 121 06 06 7

E-Mail: t.krimphove@weicon.de

Internet: www.weicon.de

Social Media:

www.linkedin.com/company/weicon-gmbh-&-co--kg

www.instagram.com/weicon_de

www.youtube.com/weiconnational